

MARKGRÄFIN-WILHELMINE-GYMNASIUM





WILLKOMMEN AM MWG

Das Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium ist eine Schule mit großer Tradition. Bekannt als „das musische Gymnasium“ entwickelt sich die Schule kontinuierlich am Puls der Zeit und gibt zukunftsweisende Impulse in die gymnasiale Landschaft. Mit viel Herzblut und Liebe wird die Schule vom Schulleitungsteam geführt. Moderne Organisationsformen, eine erweiterte Schulleitung, schüleraktivierende Unterrichtsmethoden, kompetenzorientierte Leistungsrückmeldungen, Berücksichtigung und Wertschätzung individueller Begabungen, eine besondere Form der Ganztagsbetreuung mit eigenen Lehrkräften und Erzieherinnen u.v.m. garantieren eine Lern- und Lebenslandschaft, die Schule und Lernen positiv, begabend und befähigend erleben lässt.

Wir freuen uns auf die Möglichkeiten, die uns die neuen Räume im Erweiterungsbau öffnen, geben sie doch unseren Ideen und Innovationen – auch als Kompetenzzentrum für Begabungsförderung – mehr Raum. Die Kunst- und Werkräume stärken das musische Profil, Bibliothek sowie Aufenthalts- und Arbeitsräume laden zum Verweilen, Recherchieren, Sprechen und Diskutieren ein, in Schülerlabor und naturwissenschaftlichen Räumen werden die Schüler zum Entdecken und Forschen eingeladen, die Informatikräume unterstreichen die umfassenden Entwicklungen der Medienerziehung. Präsentieren und Personalisieren, Entwickeln und Programmieren, Entwerfen und Vollenden, Bewegen und Auspowern, Verweilen und Sprechen – so wollen wir uns in die neuen Räume ausdehnen und diese mit buntem Leben füllen!

Miteinander Wird's Gelingen – MWG. Wir freuen uns auf den nächsten Jahrgang, auf neue kleine Persönlichkeiten. Herzlich willkommen!

Geradeaus kann man nicht
sehr weit kommen.

*Antoine de Saint-Exupéry:
Der kleine Prinz*



SCHULE DER PERSON

Das Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium mit seiner über alle Ausbildungsrichtungen hindurch ganzheitlichen musischen Bildung bekennt sich zu einer Person-orientierten Haltung den Kindern und Jugendlichen gegenüber. Dies bedingt eine starke Schulgemeinschaft mit einer ganz besonderen Atmosphäre des engen Miteinanders. Darin erhalten unsere Schülerinnen und Schüler großen Freiraum für die eigene Entwicklung und Begabungsförderung. Die Schule begleitet die Entwicklung und Entfaltung der jungen Persönlichkeiten, weckt bzw. erhält Lust an Leistung, fördert Stärken, begegnet Schwächen motivierend und gibt Anerkennung.

Ein durch den musischen Grundsatz geprägtes positives Schul- bzw. Lernklima sowie Zeit und Raum, sich und seine Begabungen auszuprobieren- kurz: eine positive Identifikation mit der Schule – begünstigen die Bereitschaft unserer Schüler, ihre Leistungsfähigkeit voll auszuschöpfen und einzubringen.

Lernen erhält Flügel, auch das eine oder andere Mal über sich hinaus zu wachsen, was nicht zuletzt bei öffentlichen Präsentationen (Konzerte, Theateraufführungen, Wettbewerbsteilnahmen etc.) von den Schülerinnen und Schülern sehr direkt und persönlich erfahren wird. Zudem erhalten sie Anerkennung für ihre Leistungen – von Lehrkräften, den Eltern, der Familie und der Öffentlichkeit.

AUSBILDUNGSRICHTUNGEN I

MUSISCHES GYMNASIUM

Erste Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 5: Englisch

Zweite Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 6: Latein

Nach der Jahrgangsstufe 10 besteht die Möglichkeit, Latein abzulegen und eine spätbegin-
nende Fremdsprache (Französisch oder Spanisch) zu wählen.

Physik wird ab der Jahrgangsstufe 7, Chemie ab Jahrgangsstufe 9 unterrichtet.

Die Schülerinnen und Schüler der musischen Ausbildungsrichtung lernen ein Pflichtinstru-
ment, wobei alle orchesterwirksamen Instrumente sowie Klavier und Orgel möglich sind.
Für den Besuch des Musischen Gymnasiums ist es keine Voraussetzung, dass bereits ein
Instrument gespielt wird.

Ein Wechsel in das Sprachliche oder Naturwissenschaftlich-technologische Gymnasium ist
bis zur 8. Jahrgangsstufe möglich.



SPRACHLICHES GYMNASIUM

Erste Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 5: Englisch

Zweite Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 6: Latein oder Französisch

Dritte Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 8: Spanisch

In der Jahrgangsstufe 11 besteht bei der Wahl von Latein als zweiter Fremdsprache die
Möglichkeit, Latein durch die spätbeginnende Fremdsprache Französisch zu ersetzen.

Physik wird ab Jahrgangsstufe 7, Chemie ab Jahrgangsstufe 9 unterrichtet.

Ein Wechsel vom Sprachlichen in das Musische Gymnasium ist bis zur 8. Jahrgangsstufe
möglich, setzt aber die zunehmende Beherrschung eines Instruments voraus. Ebenso
kann ein Antrag auf Aufnahme in das Naturwissenschaftlich-technologische Gymnasium
gestellt werden.



AUSBILDUNGSRICHTUNGEN II



NATURWISSENSCHAFTLICH-TECHNOLOGISCHES GYMNASIUM

Erste Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 5: Englisch

Zweite Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 6: Latein oder Französisch

Physik wird ab Jahrgangsstufe 7, Chemie ab Jahrgangsstufe 8 unterrichtet, Informatik ab Jahrgangsstufe 9.

Spätbeginnende Fremdsprache nach Jahrgangsstufe 10: Spanisch bzw. Französisch. Das Kultusministerium gestattet dem MWG, ab Jahrgangsstufe 8 eine Gruppe mit naturwissenschaftlich-technologischem Schwerpunkt zu unterrichten (ohne diesen Ausbildungszweig offiziell zu führen). Die Aufnahme kann in der 7. Klasse beantragt werden.



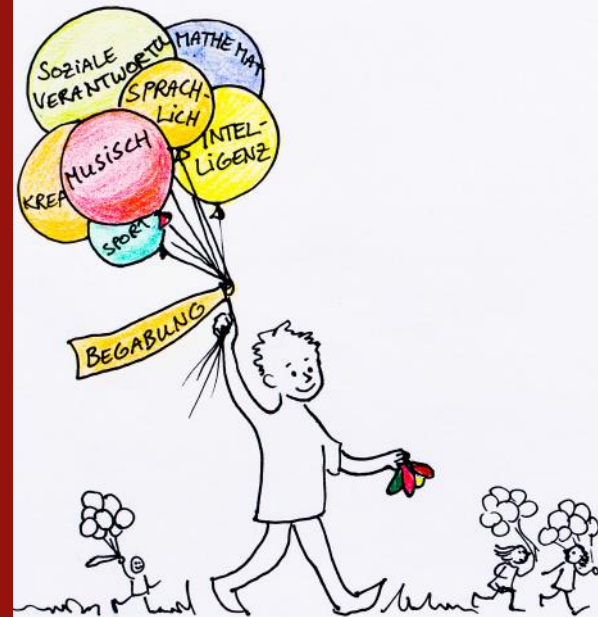
MODELLKLASSE FÜR HOCHBEGABTE

Das Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium wurde als einziges oberfränkisches Gymnasium mit der Einrichtung einer Hochbegabtenklasse beauftragt. Das von der Schule entwickelte Konzept verknüpft, um den Bedürfnissen und Interessen der Schüler gerecht zu werden, Elemente des sprachlichen, naturwissenschaftlich-technologischen und musischen Gymnasiums. Erfahrungen aus diesen Klassen fließen unmittelbar in den Unterricht anderer Klassen ein. Durch das angegliederte Internat ist es allen Schülerinnen und Schülern in Oberfranken möglich, diese Förderung zu erhalten. Auch Schülerinnen und Schüler der Regelklassen können in allen Jahrgangsstufen „quereinsteigen“.

In der Modellklasse bestehen folgende Wahlmöglichkeiten: Musischer Zweig, Sprachlicher Zweig, Naturwissenschaftlich-technologischer Zweig.

Ich habe keine besondere
Begabung, sondern bin nur
leidenschaftlich neugierig.

Albert Einstein



KOMPETENZZENTRUM FÜR BEGABUNGSFÖRDERUNG

Ausgehend von den Hochbegabtenklassen haben sich die Lehrkräfte der Schule durch Fortbildungen und Zertifizierungen, durch innovative Ideen und herausragendes Engagement zum Kompetenzzentrum weiterqualifiziert. Neue und erprobte Unterrichtsmethoden, ungewöhnliche, auf Stärken der Schüler eingehende Leistungsrückmeldungen und Prüfungsmethoden werden in Fortbildungen auch Lehrkräften anderer Gymnasien in Oberfranken angeboten. So hat die Schule den Auftrag erhalten, als gymnasialer Vertreter Oberfrankens in die Bund-Länder-Initiative „Leistung macht Schule“ ihre Erfahrungen einzubringen und in diesem Zusammenhang in der Förderung von Begabungen weiter zu forschen und neue Maßnahmen zu erproben.



SCHULLEBEN

FAHRTENPROGRAMM

Ankommenstage der 5. Klassen zu Beginn des Schuljahres und Schullandheimaufenthalt der 5. Klassen am Ende des Schuljahres, Sporttag der 6. Klassen, Skiwoche der 7. Klassen (auch Alternativgruppe) in Wagrain, Berlinfahrt der 10. Jahrgangsstufe, Sprachreise nach Spanien (verschiedene Jahrgangsstufen) und Studienfahrt der Q11 in verschiedene europäische Städte.

BEGABUNGSFÖRDERUNG

Kultur er(leben): Chor der 5. und 6. Klassen, Oberstufen- und Kammerchor, Vororchester, Symphonieorchester, Symphonisches Blasorchester, Kammermusik, Jazz-Combo, Big Band, Theatergruppe, Kunstclub

Forschen: Robotik, Jugend forscht, Umwelt

Neue Medien: Multimedia AG, 3D-Druck, Textverarbeitung, Schülerzeitung, Video- und Fotokurse

Sprechen: Stimmbildung, Chinesisch, Englisch-Konversation, Präsentieren

Sich für andere einsetzen: Schulsanitäter, Schulcafé blu, Umweltgruppe, Tutoren, SMV.

AUSTAUSCHPROGRAMME

Schüleraustausch in der Mittelstufe mit Frankreich (Lycée St. Michel in Annecy und Lycée militaire in Aix-en-Provence), USA (Napavine High School in Onalaska) und Australien (Mentone Grammar School in Melbourne) sowie projektbedingt mit der Isle of Man und Wuhan (China).

SCHÜLERFREUNDLICHE ARBEITSRÄUME

Zwei Arbeitslabore, ausgestattet mit Computern, Lern-Software und Arbeitsmaterialien in den Fächern Mathematik/Physik/Musik sowie in den Sprachen (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch) stehen den Schülern während und außerhalb des Unterrichts zur Verfügung. Hier können sie in Ruhe den eigenen Neigungen, Schwerpunkten entsprechend arbeiten bzw. Wettbewerbsbeiträge, Präsentationen oder Referate entwickeln. Diese Räume sind darüber hinaus zu bestimmten Zeiten mit Lehrkräften der entsprechenden Fächer besetzt. Sie dienen als Ansprechpartner für Fragen oder Probleme.

Eine Internatsgemeinschaft
eröffnet einem eine neue
Welt.

*Karl Büchenschütz, ehem. Rektor
der Landesschule Pforta*



STAATLICHES INTERNAT

Das Internat des Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasiums ist eines von 15 staatlichen Internaten in Bayern. Das überaus engagierte Team aus Erzieherinnen und Lehrkräften kümmert sich nicht nur um die schulischen Belange unserer Schützlinge, sondern sieht immer den ganzen Menschen mit seinen Freuden, Hoffnungen und Nöten. Unsere erzieherische Aufgabe steht im Zentrum unserer Bemühungen um die uns Anvertrauten. Deswegen ist uns eine enge Zusammenarbeit mit dem Elternhaus ein großes Anliegen.

Wir nehmen zu sehr moderaten Preisen Schülerinnen und Schüler von der 5. bis zur 13. Jahrgangsstufe auf. Die jungen Menschen wohnen in modernen Zweibettzimmern. Ab der Oberstufe ist auch eine Unterbringung in Einzelzimmern möglich.

Unser Angebot ist v.a. auch für diejenigen Schülerinnen und Schüler ideal, die unseren musischen Zweig besuchen, aus unserem ländlichen Einzugsgebiet stammen oder in den für Oberfranken einmaligen Hochbegabtenzweig aufgenommen wurden.

Das Internat ist von Sonntagabend bis Freitagnachmittag geöffnet, an Wochenenden und während der Ferienzeiten jedoch geschlossen.

Die Kosten belaufen sich einschließlich aller Nebenkosten und der Verpflegung durch die eigene Internatsküche auf monatlich 390,- € (Doppelzimmer) bzw. 410,- € (Einzelzimmer).



GANZTAGSBETREUUNG

DIE MENSA

Unser eigenes Team bestehend aus vier Küchenfachkräften kocht täglich frisch.

Wir bieten täglich zwei Menülinien (eine davon immer vegetarisch). Ein abwechslungsreiches Salatbuffet sowie Suppe und Nachspeise sind im Preis inbegriffen.

Wir benötigen keine Vorbestellungen, auch „Spontanesser“ sind uns willkommen.

Die Mensa kann auch unabhängig vom Tagesheim besucht werden. Ein Einzelessen kostet 4,- €, ein Halbjahres-Abo für jeweils einen Tag 60,- €.

DIE STUDIERZEITEN

Lehrkräfte des MWG leiten die Studierzeiten, die jahrgangsstufenweise organisiert sind.

In den „Fit“-Angeboten können in Kleingruppen oder individuell mit Lehrkräften fachliche Probleme besprochen sowie gezielte Übungsstrategien zur Prüfungsvorbereitung erarbeitet werden. Täglich sind hier die Bereiche Mathematik/Naturwissenschaften und Sprachen abgedeckt.

Die Kernstudierzeit umfasst 90 Minuten und kann nach Rücksprache an individuelle Bedürfnisse angepasst werden.

DIE FREIZEIT

Drei erfahrene Erzieherinnen kümmern sich mit Weitsicht um die Schülerinnen und Schüler außerhalb der Studierzeiten.

Um die Freizeit sinnvoll zu gestalten, kümmern sich die Erzieherinnen um täglich wechselnde Aktivitäten. Darüber hinaus bieten unsere Sportlehrkräfte regelmäßig unterschiedliche Sport- und Spieleprogramme an.

Verschiedene Musikübungsräume (incl. Klaviere) stehen ebenfalls zur Verfügung.

DIE PREISE, DIE ZEITEN

Öffnungszeiten des Tagesheims:

12.00 – 17.00 Uhr

Die Kosten für das Tagesheim beinhalten Mensabesuch, Studierzeit, Fit-Angebote sowie die Betreuung außerhalb der Studierzeiten.

1 Tag pro Woche: 40,- €

2 Tage pro Woche: 75,- €

3 Tage pro Woche: 110,- €

4 Tage pro Woche: 145,- €

5 Tage pro Woche: 180,- €

Die Preise gelten jeweils für einen Monat.



WIR BAUEN FÜR DIE ZUKUNFT IHRER KINDER

Der notwendige zusätzliche Flächenbedarf des Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasiums wird in einer ersten Teilbaumaßnahme durch die Errichtung eines Erweiterungsbaus auf dem nördlichen Schulgrundstück gedeckt. Die Freisportanlagen werden auf dem östlich liegenden Nachbargrundstück in Kooperation mit der Stadt Bayreuth und dem FC Bayreuth realisiert.

Angeboten werden neue Räume für die naturwissenschaftlichen Fachbereiche, für Informatik sowie für Kunst und Werken. Ebenso wird eine neue Dreifach-Sporthalle errichtet. Die Besonderheit liegt jedoch auch in dem Angebot eines für die Schule neuen, geschlossenen und vielseitig nutzbaren Pausenhofs. Dieser erweitert das Angebot an Freiräumen und bietet einen bisher nicht vorhandenen, stillen Rückzugsort. Die neue Bibliothek ist dem Innenhof dabei ebenso zugeordnet wie die in einer zweiten Teilbaumaßnahme umzusetzende Pausenhalle im Bestand.

Der Erweiterungsbau ist als symmetrischer Baukörper konzipiert und ordnet den nördlichen Raum des Schulgrundstücks in überzeugender Weise. Durch die Orientierung in die Tiefe werden die typisch neobarocken Merkmale des Bestandsgebäudes mit der Betonung des Mittel- und der Seitenpavillons nicht verstellt, das Ensemble behält seinen ortsbildprägenden Charakter.

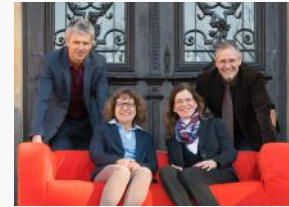
Die Fassaden werden dominiert von den vorgelagerten Säulen, die umlaufende Arkadenstruktur verleiht dem Neubau eine gewisse Strenge und Klarheit, bleibt dabei aber wohltuend im Hintergrund zu den neobarocken Fassaden des Bestands.

Reiner Tremer, Staatliches Bauamt Bayreuth

UNSERE TEAMS...

SCHULLEITUNG

Elisabeth Götz: Schulleiterin
Eduard Stopfer: Stellvertretender Schulleiter
Thomas Stiegler: Mitarbeiter der Schulleitung
Astrid Wällisch: Mitarbeiterin der Schulleitung



ERWEITERTE SCHULLEITUNG

Dr. Steffen Arzberger
Gerd Buchner
Martin Kelz
Harald Olschner
Barbara Zeitler



INTERNAT UND GANZTAGESBETREUUNG

Harald Olschner: Internats- und Tagesheimleiter
Claus Wirner: Stellvertretender Internatsleiter
Ulrike Bennink, Carina Kolb, Christina Tracht: Erzieherinnen
Nicola Gerdes, Ann-Katrin Menzner, Johannes Münch, Dr. Jörg Neuner, Maresa Olschner, Jette Theiß-Neuner, Michael Wallner, Barbara Zeitler: Team



PÄDAGOGISCHES TEAM

Martin Kelz: Kompetenzzentrum
Barbara Zeitler: Schullaufbahnberatung
Anita Zinn: Schulpsychologin



...IHRE ANSPRECHPARTNER



ELTERNBEIRAT UND SMV

Prof. Dr. Anke Jentsch-Beierkuhnlein, Dr. Ute Caspar-Gundel:
Elternbeiratsvorsitzende
Annika Löhr, Bastian Winkler:
Schülermitverantwortung



VERWALTUNG UND SEKRETARIAT

Christine Kawan, Heidi Scharf, Claudia Schmalz, Petra Weissel:
Sekretariat
Martin Höregott: Finanzstellenleiter



MITTAGSVERPFLEGUNG UND MENSA

Waltraud Lang: Wirtschaftsleiterin
Beate Köppel, Katrin Burger, Jutta Barthelmes



HAUSMEISTER

Stefan Jost
Heiko Tröger



Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium Bayreuth

Königsallee 17 • 95448 Bayreuth • Tel.: 0921 / 79 99 10 • Mail: sekretariat@mwg-bayreuth.de • Homepage: www.mwg-bayreuth.de